

PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed®-35 Binder

Schnell erhärtendes ternäres Bindemittel zur Erstellung von schwindreduzierten und sehr schnell belegreifen Estrichen



BESCHREIBUNG

SikaScreed®-35 Binder ist ein ternäres Bindemittel zur Erstellung von schwindarmen, schnell begehbaren und belegreifen Zementestrichen in Wohn- und Gewerbebauten. Je nach Mischungsverhältnis sind Estriche mit einer Festigkeitsklasse bis zu CT-C40-F6 gem. EN 13813 möglich. SikaScreed®-35 Binder ermöglicht die Erstellung von fugenlosen Flächen bis 200 m².

ANWENDUNG

Geeignet zur Erstellung von schwindarmen:

- Verbundestrichen
- Estrichen auf Dämmschicht
- Estrichen auf Trennschicht
- Heizestrichen nach DIN EN 1264-4
- Estrichreparaturen wie z. B. das Schließen von Kabelkanälen

Geeignet zur Aufnahme von z. B.:

- Fliesen und Naturwerksteinen
- Textilen Belägen
- Elastischen Belägen
- Parkett

Für die Aufnahme von Beschichtungssystemen empfehlen wir SikaScreed HardTop Produkte. Bitte Sonderinformation einholen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Schnellzementestrich (SZ-T) gem. TKB-Merkblatt 14
- Schnell begehbar
- Sehr spannungsarm
- Schwundarm
- Fugenlose, große Flächen bis 200 m² möglich
- Vorzugsweise geeignet für den Innenbereich
- Hohe Festigkeit bei niedrigster Schwindung
- Ab 4 Std. belegreif mit Fliesen und verfärbungsunempfindliche Naturwerksteine
- Als Heizestrich geeignet, Funktionsheizten nach 2 Tagen

UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- GISCODE ZP 1: Zementäre Produkte, chromatarm

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Spezielles ternäres Bindemittel
Lieferform	25 kg Papiersack
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 9 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Schwinden	Klasse SW1 nach DIN 18560		
Thermische Beständigkeit	-20 °C / +60 °C		
	Festigkeitsklasse:	Mischungsverhältnis	Ca. Materialverbrauch Bindemittel m²/cm¹
		Zement/Sand	Ca. Materialverbrauch Bindemittel je m³ Estrichmörtel
	CT-C40-F6	1 : 4	3.8 kg
	CT-C30-F5	1 : 5	3.2 kg

¹Abhängig vom Verdichtungsgrad

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	1 : 4	3,0 Sack (75,0 kg)	ca. 34 l Wasser (w/z-Wert max. 0.45)*
	1 : 5	2,5 Sack (62,5 kg)	ca. 30 l Wasser (w/z-Wert max. 0.48)*
(Richtrezeptur für 200 l Estrichpumpe mit 300 kg Estrichsand)			
Schichtdicke	25 - 80 mm		
	Estrich auf Dämmschicht	mind. 40 mm Bei Estrichen mit Fußbodenheizung muss die Rohrüberdeckung mind. 40 mm betragen	DIN 18560-2
	Estrich auf Trennschicht Verbundestrich	mind. 35 mm mind. 25 mm	DIN 18560-4 DIN 18560-3
Lufttemperatur	min. +5 °C / max. +25 °C		
Untergrundtemperatur	min. +5 °C / max. +25 °C		
Verarbeitungszeit	~ 100 Minuten bei 20 °C		
Wartezeit bis zur Nutzung	Unbeheizter Estrich		
	Fliesen und verfärbungsunempfindliche Naturwerksteinbeläge	~ 4 Stunden	min. C2 S1 Fliesenkleber nach DIN EN 12004 erforderlich
	Verfärbungsempfindliche Naturwerksteine	~ 24 Stunden	
	Elastische und textile Beläge sowie Parkett	~ 72 Stunden	≤ 2,0 CM-%**
	Beheizter Estrich	Belegreife ist nach dem Funktionsheizen erreicht	≤ 1,8 CM-%**
	Funktionsheizen gem. Aufheizprotokoll	2 Tage nach Einbau	Aufheizprotokoll unter: SikaScreed®-35 Binder

* Bei der Wasserzugabe ist die Sandfeuchte zu berücksichtigen. Mörtelkonsistenz erdfeucht bis plastisch einstellen. **Die Prüfung der Restfeuchte hat gem. dem aktuellen BEB-Merkblatt mit dem CM-Gerät zu erfolgen.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Die technischen Kennwerte des Estrichs sind u.a. von der Qualität der Gesteinskörnung abhängig. Die unterschiedlichen Rezepturen (Mischungsverhältnisse) sind daher durch den Estrichleger einer Erstprüfung zu unterziehen und regelmäßig zu überwachen. Die Ergebnisse sind zu dokumentieren.

Bei einer Änderung der Ausgangsstoffe, ist die Erstprüfung erneut durchzuführen.

WEITERE HINWEISE

- SikaScreed®-35 Binder nicht bei Temperaturen über +25 °C verarbeiten. Dies gilt auch für die Untergrundtemperatur, das Bindemittel und das Anmachwasser.
- Bewegungs- und Anschlussfugen müssen vom Untergrund übernommen werden.
- Zum Abglätten kein Wasser auf die Estrichoberfläche sprühen. Hierdurch wird die Oberflächenfestigkeit negativ beeinflusst und die Rissbildung kann begünstigt werden.
- Während der Verarbeitung und der Erhärtung zur Vermeidung von Rissbildungen den abbindenden Estrichmörtel vor direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen schützen.
- Bei ungünstigen Bedingungen besteht eine erhöhte Gefahr von Trocknungsrissen. Daher in den ersten 24 Stunden nach Verlegung vorzeitiges Austrocknen durch Abdecken mit PE-Folie verhindern. .
- Zur Vermeidung von Rückfeuchtung durch Feuchtigkeit oder Unterschreitung des Taupunktes, den Estrich nach Erreichen der Belegreife möglichst zügig belegen.
- In Außen- und Nassbereichen ist SikaScreed®-35 Binder durch eine Verbundabdichtung und einen Fliesenbelag zu schützen
- Schutzabdeckungen zur Vermeidung von Kontaminationen durch andere Gewerke, nicht vor dem Erreichen der Belegreife bzw. vor dem Ende des Funktionsheizens aufbringen.
- Die technischen Daten beziehen sich auf +20°C und 50 % r.F. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed®-35 Binder

September 2022, Version 04.02

020815020010000116

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT / VORBEREITUNG

Untergründe bei denen mit aufsteigender Feuchtigkeit gerechnet werden muss, müssen bauseitig normgerecht abgedichtet sein.

Verbundestriche:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, und rissfrei sein. Lose Schichten, Zementschlämme und Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Öl, Fett, Farbreste etc.) sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen. Extrem dichte, nicht saugende und/oder glatte Untergründe mechanisch vorbehandeln und aufrauen.

Bei Einbau im Verbund den Untergrund mit der Haftbrücke SikaScreed®-10 BB oder SikaScreed®-20 EBB vorbehandeln. Die Haftbrücke gut in den angefeuchteten Untergrund einbürsten. Den Estrich "nass in nass" in die noch frische Haftschlämme aufziehen. Im Zweifelsfall Probeflächen anlegen.

Estriche auf Dämmschicht / Estriche auf Trennschicht:

Estrichdicke an die Anforderungen der Dämmschicht und der Nutzung sowie in Übereinstimmung mit den Normanforderungen für erdfeuchte Estriche anpassen. Die Dämmschicht vor Beginn des Estricheinbaus durch eine geeignete PE-Folie schützen.

MISCHEN

Binder und die Hälfte der benötigten Wassermenge zugeben. Nach kurzem Vormischen die restliche Sandmenge und Wasser bis zum Erreichen der erforderlichen Konsistenz zugeben. Die Mischzeit soll mindestens 2 Minuten betragen.

Nicht mehr Material anmischen als innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Nicht mit anderen Estrichbindemitteln oder Estrichzusatzmitteln mischen.

VERARBEITUNG

Die vorbereiteten Flächen dürfen nicht größer sein, als innerhalb der Topfzeit mit Estrich belegt werden können.

Den halb plastischen bis erdfeuchten Estrichmörtel verteilen, mit einer Latte abziehen und mit geeigneten Werkzeugen glätten.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed®-35 Binder
September 2022, Version 04.02
020815020010000116

SikaScreed-35Binder-de-DE-(09-2022)-4-2.pdf